

Erfahrungsaustausch Fernwärme – Geothermie als Option

Garching Forschungscampus

Mittwoch, 22.06.2022 | 11:00 bis 17:00 Uhr

Die derzeit stark auf fossilen Brennstoffen beruhende Wärmeversorgung in Städten und Kommunen muss zwingend dekarbonisiert werden, um die Klimaschutzziele in den kommenden Jahren zu erreichen. Hierzu stellt die geothermische Fernwärmeversorgung eine der besten und effektivsten Lösungen dar. Dieser Erfahrungsaustausch richtet sich sowohl an Gemeinden und Wärmeversorgungsunternehmen, die bereits ein Fernwärmenetz betreiben, als auch an jene, die dies als Option für die zukünftige Wärmeversorgung in Betracht ziehen. Aus wissenschaftlicher Sicht werden die Geothermie-Potentiale und deren Rolle bei der Wärmeversorgung sowie die neusten Erkenntnisse bei der wirtschaftlichen Optimierung von Wärmenetzen vorgestellt. Durch Best-Practice-Beispiele aus dem Bereich der geothermischen Fernwärme sollen aktuelle Projekte vorgestellt und deren Herausforderungen bei der Umsetzung und/oder dem Betrieb dargestellt werden. In einer Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen aus der Praxis und Forschung sollen die zu meisternden Herausforderungen offen diskutiert und alle Teilnehmenden miteinbezogen werden. Mit einem gemütlichen Beisammensein am Ende der Veranstaltung wollen wir die Möglichkeit bieten, Gespräche zu vertiefen sowie neue Kontakte aufzubauen und zu pflegen.

Programm

11:00 – 12:00 Uhr

Anmeldung und Get-together mit Buffet

12:00 – 12:10 Uhr

Begrüßung & Einführung

Dr. Maximilian Keim (TUM-GAB)

Impulsvorträge

12:10 – 12:35 Uhr

Geothermische Potentiale in Bayern im Kontext des Masterplans Geothermie

Michaela Meier (TUM-GAB)

12:35 – 13:00 Uhr

Investitionskosten und Kostenreduktionspotenziale in der Fernwärme – Eine wissenschaftliche Betrachtung

Jerry Lambert (TUM-STROM-Projekt)

12:35 – 13:00 Uhr

Fernwärme und Geothermie in einem sektorgekoppelten, 100 % erneuerbaren Energiesystem Bayerns

Benedikt Schweiger (TUM-LES)

Praxisbeispiele

13:00 – 13:25 Uhr

Kann DIGITALISIERUNG die Wirtschaftlichkeit der Geothermie erhöhen? - Ein Zwischenbericht

Christian Maier (Energie-Wende-Garching)

13:25 – 13:50 Uhr

Herausforderungen und Möglichkeiten der Dekarbonisierung eines bestehenden Fernwärmenetzes am Beispiel der SWM

Theo Kröper (Stadtwerke München)

Pause 14:15 – 14:30

14:30 – 15:30 Uhr

Podiumsdiskussion

Alle Referentinnen und Referenten
Wolfgang Geisinger (Geothermie Unterhaching)
Prof. Dr. Thomas Hamacher (TUM-ENS)
Dr. Willie Stiehler (Energieagentur EBE-M)

Netzwerken 15:30 – 17:00



Wenn Sie am Erfahrungsaustausch teilnehmen möchten, bitten wir Sie sich [hier](#) bis zum 01.06.2022 anzumelden. Die Teilnahme ist für Sie kostenlos, für Essen und Getränke ist gesorgt.

Es können maximal 80 Teilnehmende angenommen werden. Bei größerem Interesse an der Veranstaltung behalten wir uns vor, die Veranstaltung hybrid durchzuführen.

Wir laden Sie ein, online an einer anonymen Umfrage (ca. 15 Minuten) zu Fernwärmenetzen und Geothermie in Ihrer Gemeinde bzw. Ihrem Wärmeversorgungsunternehmen teilzunehmen. Ihre Rückmeldungen helfen uns, die Veranstaltung auf Ihre Bedürfnisse und Fragen hin auszurichten. Vielen Dank für Ihre Teilnahme! Die Umfrage finden Sie [hier](#).

Kontakt für Rückfragen

Geothermie-Allianz Bayern
Technische Universität München
Munich Institute of Integrated Materials, Energy and Process Engineering (MEP)
Lichtenbergstr. 4a, 85748 Garching, Tel.: +49 89 289 10642
gab@mep.tum.de
www.geothermie-allianz.de

